

# *Leistungs bericht* Ausgabe 2007

Hochsauerland-  
kreis

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

# Leistungsbericht

## Ausgabe 2007

### Hochsauerlandkreis

#### Anliegen

*Der Leistungsbericht des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2007*

- *informiert über die Leistungen des LWL und die dazugehörigen Ausgabenbeträge im Haushaltsjahr 2006, die an verschiedene Adressaten im Bereich der Mitgliedskörperschaften fließen,*
- *macht Art und Umfang der Leistungen für die einzelnen Mitgliedskörperschaften transparent und gibt Auskunft über die Mittelverwendung für die einzelnen Ausgabenbereiche.*

#### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im Haushalt als auch außerhalb des Haushalts) finanziert werden.

Zu einem geringfügigen Anteil werden auch Leistungen zugeordnet, die über die Westfälisch-Lippische-Vermögensverwaltungsgesellschaft (WLV) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Kliniken, Jugendheime sowie Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.
- Erfasst sind insbesondere Ausgaben, die sich direkt einer Mitgliedskörperschaft zuordnen lassen (z.B. Zuweisungen und Zuschüsse, Kosten der Unterbringung in sozialen Einrichtungen anderer Träger).

Dabei können Beträge an kreisangehörige Gemeinden, andere öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder an eine Mitgliedskörperschaft selbst fließen.

- Die im Folgenden ausgewiesenen Positionen stellen Ist-Ergebnisse auf Kreisebene dar; nur in vereinzelt Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 87 % regionalisiert.

# Inhalt

## Daten auf Ebene des Kreises

### Ausgaben

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S. 5
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote	S. 6
2.	LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	S. 8
3.2	Unterstützung der integrativen Erziehung	S. 8
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen	S. 9
3.4	Förderung der Jugendarbeit	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen	
4.1	Mittel aus der Ausgleichsabgabe	S. 11
4.2	Kriegsopferfürsorge	S. 12
5.	Landesbetreuungsamt	S. 13
6.	LWL-Kultur	
6.1	Denkmalpflege	S. 14
6.2	Archivpflege	S. 15
6.3	Museumspflege	S. 16
6.4	Kulturförderung	S. 17
6.5	Landschafts- und Baukultur	S. 18
7.	LWL-Unternehmensbeteiligungen	S. 19
	<i>Ausgaben insgesamt</i>	S. 19
	<b>Landschaftsumlage</b>	S. 20
	<b>Arbeitsplätze</b>	S. 21

**Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen .....S. 22
2. LWL-Landesjugendamt Westfalen .....S. 23
3. LWL-Kultur .....S. 24

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Hochsauerlandkreis	54.990.225 <sup>1)</sup>	199,02	rd. 90 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	47.226.676 <sup>2)</sup>	170,92	
<i>Die Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe entfallen zum Stichtag 31.12.2006 auf folgende (teil-)stationäre Leistungen und ambulante Angebote:</i>			
Stationäres Wohnen	806		
Ambulant betreutes Wohnen	292		
Werkstätten für behinderte Menschen	1.184		
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	81		
Familienpflege für erwachsene behinderte Menschen	7		

1) Netto-Ausgaben: 49.269.075 € / 178,32 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertages- und Schwerpunkteinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...						
	€	€/EW							
<p><i>Im Rahmen der Kostenerstattung des LWL für die Betreuung und Unterbringung behinderter Menschen fließen finanzielle Mittel an Einrichtungen der Behindertenhilfe mit Standort im Hochsauerlandkreis.</i></p> <p><i>Die folgenden 5 Einrichtungen erhalten rd. 70 % des Gesamtaufwandes<sup>1)</sup>, den der LWL für Einrichtungen im Hochsauerlandkreis aufwendet:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· LWL-Wohnverbund Marsberg</li> <li>· Sozialwerk St. Georg - Heimbereich</li> <li>· Josefsheim Bigge</li> <li>· Caritaswerkstätten Brilon</li> <li>· Caritaswerkstätten Arnsberg</li> </ul>									
<p>1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 925 EmpfängerInnen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis</p> <p><i>Die Anzahl der EmpfängerInnen teilt sich wie folgt auf:</i></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;"><i>Hilfe für Blinde</i></td> <td style="text-align: right;"><i>606</i></td> </tr> <tr> <td><i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i></td> <td style="text-align: right;"><i>171</i></td> </tr> <tr> <td><i>Hilfe für Gehörlose</i></td> <td style="text-align: right;"><i>148</i></td> </tr> </table>	<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>606</i>	<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>171</i>	<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>148</i>	3.048.975	11,03	Eigenmittel
<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>606</i>								
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>171</i>								
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>148</i>								

1) Gesamtaufwand: 70 Mio. €

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Hochsauerlandkreis	53.000	0,19	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	24.000	0,09	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	–	–	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	29.000	0,10	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 80 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt</b>	<b>58.092.200</b>	<b>210,24</b>	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen und LWL-Schulen für Kranke</b>			
133 Mädchen und 233 Jungen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	3.849.828 <sup>1)</sup>	13,93	rd. 70 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der SchülerInnen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	31		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	27		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	45		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	223		
<i>Schulen für Kranke</i>	40		

1) Netto-Ausgaben: 2.850.569 € / 10,32 €/EW (Eigenmittel)



## Daten auf Ebene des Kreises

### Ausgaben

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 89 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz. Für diese Aufgaben hält das LWL-Landesjugendamt Westfalen qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen vor (Pädagogik, Jugendpsychiatrie, Jugendhilfeplanung, Sozialarbeit und -pädagogik u.ä.).</i></p> <p><i>Dieser Service kann unter finanziellen Aspekten nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<b>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder mit Standort im Hochsauerlandkreis (ohne integrative Erziehung)</b>	12.254.935	44,35	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen für Kinder, indem er Mittel für Betriebskosten bereitstellt und neue Plätze schafft. Eingeschlossen sind auch die Fördermittel für Schülertreffs in Tageseinrichtungen und die Sprachförderung von Kindern (vor allem mit Migrationshintergrund) in Kindertageseinrichtungen.</i></p>			
<b>3.2 Unterstützung der integrativen Erziehung von 102 behinderten Kindern in 55 Kindergärten (Standort Hochsauerlandkreis)</b>	681.300	2,47	Eigenmittel
<p><i>Neben dem örtlichen Träger finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Personalkosten für die zusätzlich anerkannten BetreuerInnen, die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Kindergartenpersonals sowie die Kosten für behinderungsbedingte Einrichtungsgegenstände.</i></p>			

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<p>3.3 Förderung von 9 heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen mit Standort im Hochsauerlandkreis für 118 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung geistig, körperlich und psychisch behinderter Kinder in heilpädagogischen Kindertages- oder Schwerpunkteinrichtungen.</i></p>	2.563.998 <sup>1)</sup>	9,28	Eigenmittel
<p>3.4 Förderung der Jugendarbeit (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die MitarbeiterInnenfortbildung der freien Träger. Darüber hinaus werden Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt gefördert. Außerdem ist der LWL als Bewilligungsbehörde für die Förderung der offenen Jugendarbeit zuständig.</i></p>	511.771	1,85	rd. 98,5 % Landes- u. rd. 1 % Bundesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>3.5 Förderung der Erziehung in der Familie</b>	<b>786.839</b>	<b>2,85</b>	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Frauen und Mädchen betreffen oder Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	198.599	0,72	
● Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen	341.238	1,23	
● Frauenberatungsstellen	159.398	0,58	
● Familienbildungsstätten	–	–	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	87.604	0,32	
● Sonstige Fördermittel	–	–	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>16.798.843</b>	<b>60,80</b>	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen</b>			
<b>4.1 Mittel aus der Ausgleichsabgabe</b>	1.274.027	4,61	Zahlung aus Ausgleichsabgabe
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen zieht von Betrieben, die die gesetzlich vorgeschriebene Beschäftigungsquote Schwerbehinderter in Höhe von 5 % nicht erfüllen, die sog. Ausgleichsabgabe ein. Diese Mittel dienen der Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen für behinderte Menschen.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden sie vom LWL-Integrationsamt Westfalen oder von den 2 örtlichen Fürsorgestellen im Hochsauerlandkreis.</i></p> <p>Die Hilfen aus der Ausgleichsabgabe erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Hochsauerlandkreis</li> <li>● Schwerbehinderte mit Wohnort im Hochsauerlandkreis</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung Behinderter im Hochsauerlandkreis</li> </ul> <p>Darüber hinaus hat das LWL-Integrationsamt Westfalen im Jahr 2006 in Westfalen-Lippe 1,7 Mio. € für das Sonderprogramm "Echte Förderung" zur Verfügung gestellt. Diese Mittel wurden von der Arbeitsverwaltung zur Eingliederung besonders schwer vermittelbarer Schwerbehinderter eingesetzt.</p> <p><i>Beschäftigungsquote behinderter Menschen: 4,6 % (Bezirk der Arbeitsagentur Meschede, der identisch ist mit dem Hochsauerlandkreis)</i></p>	469.388	1,70	
	58.163	0,21	
	746.476	2,70	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>4.2 Kriegsofferfürsorge</b>	<b>3.222.561</b>	<b>11,66</b>	Die Ausgaben in der Kriegsofferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Neben Pflegekassen und Sozialleistungsträgern trägt vor allem der Bund die Ausgaben. Teilbeträge werden aber auch vom Land und vom LWL aufgebracht. – Das Pflegewohngeld wird zu 100 % über Eigenmittel finanziert.
<i>Diese Mittel erhalten Kriegsbeschädigte und ihre Hinterbliebenen und der mit ihnen gleichgestellte Personenkreis (z.B. Opfer von Gewalttaten, Impfgeschädigte). Die Leistungen werden z.B. gezahlt für Hilfe zur Pflege im stationären Bereich, Erholungshilfe, Pkw-Hilfen, Telefon-Hilfen.</i>			
darunter			
● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 102 EmpfängerInnen mit Wohnort im Hochsauerlandkreis	1.661.020	6,01	
● Pflegewohngeld	357.610	1,29	
<b>LWL-Integrationsamt Westfalen und LWL-Hauptfürsorgestelle Westfalen insgesamt</b>	<b>4.496.588</b>	<b>16,27</b>	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>5. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche BetreuerInnen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 5 Betreuungsvereine mit Standort im Hochsauerlandkreis	29.180	0,11	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 5.)</b>	<b>83.266.639</b>	<b>301,35</b>	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>6. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich Leistungen, die in finanzieller Form in die Mitgliedskörperschaften geflossen sind (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen).</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. Zum Beispiel ist der Betrieb von Museen, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>6.1 Denkmalpflege</b>			
<i>Nach dem Denkmalschutzgesetz NW ist das LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen für die fachliche Betreuung von Baudenkmalern und technischen Kulturdenkmälern zuständig (Fördermittel des Landes oder Eigenmittel). – Die LWL-Archäologie für Westfalen ist demgegenüber für die Bodendenkmäler zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Hochsauerlandkreis	16.986	0,06	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	12.636	0,04	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	4.350	0,02	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– Gebäude in der Königstraße in Arnsberg			
– das Alte Pfarrhaus in Dorlar in Schmallenberg			
– die ehem. Klosterkirche St. Antonius in Arnsberg			
– Gebäude in der Altenhellefelder Straße in Sundern			

**Daten auf Ebene des Kreises**

**Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- das ehem. Kloster Bredelar in Marsberg</li> <li>- das Haus Laer in Meschede</li> <li>- das Kloster Glindfeld in Medebach sowie</li> <li>- Grabungen in Brilon und Sundern</li> </ul> <p><i>In der Baudenkmalpflege betreut das regionale Sachgebiet Süd im LWL-Amt für Denkmalpflege in Westfalen den Hochsauerlandkreis und weitere 10 Mitgliedskörperschaften. Zu jedem Team in der Baudenkmalpflege zählt mindestens 1 Städtebauer, 1 Kunsthistoriker und 1 Architekt. Im Bereich der Technischen Kulturdenkmäler stehen für alle Mitgliedskörperschaften 2 Dipl.-Ingenieure zur Verfügung. Was die Restaurierung anbetrifft, so sind für das gesamte LWL-Gebiet 4 Restauratoren/-innen und 1 Kunsthistoriker/-in tätig.</i></p>			
<p><b>6.2 Archivpflege</b></p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Hochsauerlandkreis Mittel gezahlt in Höhe von:</p>	-	-	Eigenmittel



**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>6.3 Museumpflege</b>  <i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen, indem es Bau-, Einrichtungs- sowie Dokumentations- und Restaurierungsmaßnahmen fachlich und finanziell fördert.</i>  <b>Die Zuschüsse an</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>● das Sauerland-Museum in Arnsberg</li> <li>● das Maschinen- und Heimatmuseum in Eslohe und</li> <li>● das Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg</li> </ul> <b>betragen:</b>	371.781	1,35	Eigenmittel

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>6.4 Kulturförderung</b> <i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an EmpfängerInnen im Hochsauerlandkreis betragen:	25.889	0,09	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf <ul style="list-style-type: none"> <li>● die Freilichtbühne Herdringen e.V. in Arnsberg</li> <li>● die Freilichtbühne Hallenberg e.V.</li> <li>● das Westf. Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg und</li> <li>● Druckkostenzuschüsse an:               <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Stadt Arnsberg</li> <li>– das Westf. Schieferbergbau- und Heimatmuseum in Schmallenberg</li> <li>– das Maschinen- und Heimatmuseum, Museumsverein Eslohe e.V.</li> <li>– den Heimat- und Geschichtsverein Schmallenberger Sauerland e.V.</li> <li>– die Schützengesellschaft Schmallenberg 1820 e.V.</li> <li>– die Christine-Koch-Gesellschaft e.V. in Arnsberg</li> </ul> </li> </ul>			

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>6.5 Landschafts- und Baukultur</b>	6.827	0,02	
<i>Das LWL-Amt für Landschafts- und Baukultur in Westfalen unterstützt die Kreise, Kommunen und Bürgerinnen und Bürger bei der Pflege und Förderung der charakteristischen Kulturlandschaft in Westfalen-Lippe.</i>			
davon:			
● Naturparkförderung	6.827	0,02	Eigenmittel
<i>Im Rahmen der Naturparkförderung bezuschusst der LWL u.a. Maßnahmen, die von anderen Stellen nicht gefördert werden. Dazu gehört z.B. die Gestaltung von Waldlehrpfaden, Spiel- und Parkplätzen.</i>			
● GARTENREICHes Westmünsterland	–	–	70 % Landesmittel im Haushalt, 30 % Eigenmittel
<i>Mit diesem Projekt soll eine systematische und flächendeckende Erfassung und Bewertung der landschaftskulturell bedeutenden Gärten und Parks in den Kreisen Borken und Coesfeld durchgeführt werden.</i>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>421.483</b>	<b>1,52</b>	

**Daten auf Ebene des Kreises****Ausgaben**

	Ausgaben brutto		Der LWL finanziert die Bruttoausgaben durch...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Unternehmensbeteiligungen</b>			
● Kraftverkehr			
Zuschuss an die Westf. Verkehrsgesellschaft mbH, an der der Hochsauerlandkreis beteiligt ist	18.260	0,07	Eigenmittel (Mittel der WL <sup>V</sup> <sup>1</sup> )
<b>Ausgaben insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>83.706.382</b>	<b>302,94</b>	

1) Der LWL ist alleiniger Eigentümer der Westfälisch-Lippischen Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (WL<sup>V</sup>).

**Daten auf Ebene des Kreises****Landschaftsumlage**

Der Hochsauerlandkreis hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2006	41,3	149,10	16,5
2007	42,8	154,80	15,6

## Finanzstruktur des LWL

	Mio. €	Anteil am VwHH in %
Einnahmen im Haushalt des LWL	2.162,1	
Verwaltungshaushalt (VwHH)	2.036,1	100
– <b>Landschaftsumlage der Mitgliedskörperschaften</b>	<b>1.357,7</b>	<b>67</b>
– Allgemeine Finanzausweisungen des Landes	282,6	14
– Sonstige Finanzeinnahmen <sup>1)</sup>	274,7	13
– Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke <sup>2)</sup>	94,7	5
– Sonstige Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb <sup>3)</sup>	26,5	1
Vermögenshaushalt (VmHH)	125,9	X

Defizit im Jahre 2006 in Höhe von 29,0 Mio. €

1) Ziffer 2 laut Gruppierungsplan (u.a. Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen)

2) Ziffern 16-17 laut Gruppierungsplan

3) Ziffern 10-15 laut Gruppierungsplan

**Daten auf Ebene des Kreises****Arbeitsplätze**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2007
<b>Krankenhäuser</b>	<b>1.337</b>
LWL-Klinik Marsberg mit LWL-Tagesklinik Marsberg LWL-Tagesklinik Schmallingenberg/Bad Fredeburg 3 LWL-Institutsambulanzen in Marsberg LWL-Rehabilitationszentrum Marsberg	
LWL-Pflegezentrum Marsberg LWL-Wohnverbund Marsberg	
LWL-Klinik Marsberg – Kinder- und Jugend- psychiatrie mit LWL-Tagesklinik Meschede LWL-Institutsambulanz Marsberg LWL-Institutsambulanz Meschede	
LWL-Therapiezentrum für Forensische Psychiatrie Marsberg	
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	<b>4</b>
LWL-Schule für Kranke in der Klinik Marsberg	
<b>Jugendhilfe</b>	<b>–</b>
<b>Kultur</b>	<b>–</b>
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>1.341</b>

## Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich im Rahmen der Eingliederungshilfe die Hilfen für stationäres und ambulant betreutes Wohnen sowie für Werkstätten für behinderte Menschen zum 31.12.2006 darstellen (S. 4).

Gemeinde	Anzahl der Hilfen		
	Stationäres Wohnen	ambulant betreutes Wohnen	Werkstätten für behinderte Menschen
Arnsberg	197	65	300
Bestwig	28	10	51
Brilon	84	25	133
Eslohe	15	3	19
Hallenberg	13	2	19
Marsberg	125	71	138
Medebach	12	2	25
Meschede	75	23	106
Olsberg	69	30	101
Schmallenberg	121	43	163
Sundern	34	5	72
Winterberg	33	13	57
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>806</b>	<b>292</b>	<b>1.184</b>

## Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Ausgaben brutto €					
	Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder	Unterstützung der integrativen Erziehung	Förderung von heilpäd. Kindertages- oder Schwerpunk- einrichtungen	Förderung der Jugendarbeit	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Arnsberg	3.445.895	159.897	1.135.898	150.002	292.248	5.183.940
Schmallenberg	1.069.580	27.808	-	54.472	-	1.151.860
Sundern	1.273.284	20.856	118.895	47.124	-	1.460.159
Kreisjugendamt Hochsauerlandkreis	6.466.176	472.739	1.309.205	260.173	494.591	9.002.884
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>12.254.935</b>	<b>681.300</b>	<b>2.563.998</b>	<b>511.771</b>	<b>786.839</b>	<b>16.798.843</b>



## Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Ausgaben im Bereich Kultur (S. 14 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archivpflege	Museums- pflege	Kultur- förderung	Landschafts- u. Baukultur	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler					
Arnsberg	1.479	-	-	-	8.827	4.139	-	14.445
Bestwig	-	-	-	-	-	-	-	-
Brilon	-	-	2.700	-	-	-	-	2.700
Eslohe	-	-	-	-	343.501	650	-	344.151
Hallenberg	-	-	-	-	-	15.000	-	15.000
Marsberg	5.000	-	-	-	-	-	-	5.000
Medebach	200	-	-	-	-	-	-	200
Meschede	4.841	-	-	-	-	-	-	4.841
Olsberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Schmallenberg	116	-	-	-	19.453	6.100	-	25.669
Sundern	1.000	-	1.650	-	-	-	-	2.650
Winterberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	6.827	6.827
<b>Hochsauerlandkreis</b>	<b>12.636</b>	<b>-</b>	<b>4.350</b>	<b>-</b>	<b>371.781</b>	<b>25.889</b>	<b>6.827</b>	<b>421.483</b>

Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48133 Münster  
Internet: <http://www.lwl.org>  
E-Mail: [lwl@lwl.org](mailto:lwl@lwl.org)

Bearbeitung: LWL-Statistik